

**FACHARTIKEL**

TONN  
Funktionsmonitoring ..... 4

GOETZ/PÖPPERL  
Radioimmuntherapie.....14

VAJKOCZY/TÜTTENBERG  
Anti-Angiogenese .....20

VAN GOOL  
Immuntherapie .....24

KLEEBERG  
Misteltherapie .....30

MÜLLER  
Palliativmedizin .....34

**INTERVIEW**

STUPP  
Multidisziplinäres  
Onkologiezentrum  
Lausanne .....10

**TIPPS + INFOS**

FÜR UNS GELESEN  
Neues aus  
Fachzeitschriften .....29

HÄUFIGE FRAGEN  
Patienten fragen -  
Experten antworten ..... 9

UNTERWEGS AUF TAGUNGEN  
8. NOA-Jahrestagung .....33

RATGEBER  
Wie sag' ich es? .....38

BUCH-TIPP  
Der freche Wicht .....39

SPENDEN-AKTIONEN  
Kalender und Mode .....41

Impressum .....39



**EDITORIAL**

Liebe Leser,

die Vorstellung, am Gehirn operiert zu werden, lässt jeden von uns erschauern. Wird bei einem anderen Organ etwas mehr oder weniger weggeschnitten, mag das nicht so entscheidend sein, aber im Gehirn kann jedes Zuviel schwerwiegende Folgen haben. Gut zu wissen, dass eine Vielzahl hoch effizienter Techniken eingesetzt wird, damit eine Hirnoperation wirklich nur nützt und nicht schadet. Jörg-Christian Tonn zeigt in seinem Beitrag, mit Hilfe welcher raffinierter Verfahren die zahlreichen vom Gehirn gesteuerten Funktionen und Wahrnehmungen geschont werden können.

So wichtig eine gute Operation auch ist, sie allein reicht für eine optimale Therapie nicht aus. Daher werden in dieser Brainstorm-Ausgabe weitere, innovative lokale und systemische Behandlungsansätze zur Diskussion gestellt, die durch individualisierte und zielgerichtete Therapien das Leben von Hirntumorpatienten verlängern sollen.

Von großer Bedeutung auf diesem Weg ist die stetige Steigerung des Wissens über die molekularbiologischen Charakteristika von Hirntumoren, ein Thema, das im Brainstorm-Interview ausführlich erörtert wird.

Viele nützliche Anregungen beim Lesen und von Herzen alles Gute wünscht Ihnen

*Annette Eichholtz*

Annette Eichholtz  
Chefredaktion